

Brief.

Merlocks brief.

Von abgemeldet

Merlocks Brief.

Früh am Morgen wacht er auf und dachte an Sara.
Das Mädchen seiner sensüchte, seiner träume und sein leben.
Er wollte Sara so nah kommen, jeden Tag, jede minute und jede secunde wollte er Sara so nah sein.

Doch leider war da Bindi neben ihm, und sie war sehr neidisch auf Sara, die weib die so sehr den kopf von Merlock schwär machte, ausgerechnet sie war in Merlocks trämen, warum sie?Fragte sich Bindi immer, wass hat sie was ich nicht habe?

Doch auch wen sie sich diese fragen fragte, könnte sie diese fragen für Merlock nicht fragen.

Er schrieb auf ein blatt papier über seine gefühle.

Dir Sara.

Ich liebe dich, vor anfang an als ich dich an gesehen habe.
Ich muss immer an dich denken, wen ich meine augen schliesse, sehe ich nur dich.
Ich fühle mich nicht richtig frei gegen über dir, weil Bindi immer wütend wird.
Ich fühle mich, als ich dich immer beschützen müsste, und das werde ich auch immer machen.
Ich werde dich immer liebe.

Mit liebe von Merlock Holmes

Er bendete mit seines schreibens, er lies es noch mals durch, und irgend wie hatte er ein komisches gefühl, dass er doch nicht für Sara geben sollte.
Das war zu detailliert für ihn und steckte seinen brief in seiner jacken tasche.
Er ging in die strassen und spazierte herum, Bindi war nicht mit ihm, sie war dazu

müde und
schlafte.

Ein rosa farbene Mädchen rannte sehr schnell und stosste auf Merlock, sie fielen und
in seinen

armen hatte er sara, er war rot und fragte geht es dir gut?

Sie antwortete mit ja, dabei hat Merlock nicht gemerkt das sein geheimnisvoller brief
in den boden

fiel.

Er schaute Sara an und gin weg, dabei sah Sara ein papier gefaltetes brief, und öffnete
das und

lass.

Sara schrie laut auf Merlock, er drehte sich um, und sie umarmte ihn.

So ein süsses Brief hat mit niemanden geschrieben, sagte sie.